

JÜDISCHES GEBET HEUTE

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungen

Vorwort		1	
Einleitung		6	
Kapitel 1			
Das Verlangen nach dem Geistigen		13	
Am Anfang	13	Kawana — Andacht ist das geistig Wichtige	22
Ma-amadot: Die Vorläufer der Synagogenordnung	16	Gesang verhilft zur Andacht	24
Der Wert des gemeinsamen Betens	18	Kantillationen (Begleitgesang) bei Bibeltextvorträgen	25
Hebräisch — die bevorzugte Sprache für das jüdische Gebet	20	Nussach — das musikalische Vortragsmotiv	26

Kapitel 2

Sich in der Synagoge zu Hause fühlen: wisse, was dich dort erwartet

28

Die richtige Bekleidung für die Synagoge	29	Was macht man, wenn man zu einer Alija aufgerufen wird?	51
Einen Platz zu finden	31	Der Vorgang bei der Alija	52
Suche nach einem Sidur und einer Bibel (Chumasch)	31	Die Maftir Alija	55
Sich im Sidur zurechtzufinden und wie der Gottesdienst aufgebaut ist	32	Was hat man beim Aufrufen zur Hagbaha oder Gelila zu verrichten?	55
Das Umhüllen mit dem Talit	34	Vorgang der Hagbaha	56
Anleitung für das Umhüllen mit dem Talit	35	Vorgang der Gelila	57
Das Anlegen der Tefilin	37	Was ist zu tun nach erhaltener Ehrung?	58
Anweisungen für das Anlegen der Tefilin	38	Was hast du als Kohen oder Levi für Aufgaben?	58
Körperhaltung beim Gebet: Stehen, Sitzen, Bücken, Niederfallen, Oberkörperbewegung	42	Wie soll man nichtjüdische Besucher auf den Gottesdienst vorbereiten?	60
Das Stehen	42	Die Sprache der Synagoge besteht aus Worten, die aus ferner Vergangenheit widerhallen	61
Das Bücken	43	Die hauptsächlichen liturgischen Traditionen: Nussach Aschkenas, Nussach Sepharad und andere	63
Den Oberkörper bewegen	44	Die besonderen Eigenheiten der Segensprüche	64
Küssen — ein Zeichen religiöser Hingabe	45	Die Bedeutung des Wortes Baruch	65
Die Almosenbüchse beim täglichen Gebet	46	Gott in zweiter Person ansprechen	66
Wie verfährt man bei der Ehrung, die heilige Lade zu öffnen	47	Die Reihenfolge der Gebete bei den jeweiligen Gottesdiensten	67
Das Ausheben der Thorarolle	48		
Der Vorgang auf dem Lesepult (Bima oder Almemor)	49		
Das Zurücktragen der Thorarolle	50		

Kapitel 3

Die Amida — Schmone Esre, das "Achtzehn-Gebet"

68

Anordnungen und Bräuche der Schmone-Esre	69	Gerichtsbarkeit — Birkat HaMischpat	89
Die Strukturen der Schmone-Esre	71	Der zwölfte Segensspruch: Vernichtung der Feinde — Birkat HaMinim	90
Aufbau und Gliederung des Schmone-Esre-Gebets	73	Der dreizehnte Segensspruch: Zuversicht der Frommen — Birkat HaZadikim	91
Die drei Segenssprüche der Einführung — Lob auf Gott; Erster Segensspruch: Väter — Awot	75	Der vierzehnte Segensspruch: Aufbau von Jerusalem — Birkat Jeruschalajim	92
Der zweite Segensspruch: Macht Gottes — Gewurot	77	Der fünfzehnte Segensspruch: Kommen des Maschiach — Birkat David	93
Der dritte Segensspruch: Heiligkeit Gottes — Keduschat HaSchem	79	Der sechzehnte Segensspruch: Höre unsere Stimme — Tefila	94
Die (dreizehn) mittleren Segenssprüche	80	Die drei Abschlussegens- sprüche — Dank an Gott	95
Der vierte Segensspruch: Einsicht — Bina	80	Der siebzehnte Segensspruch: Gottesdienst im Tempel — Awoda	95
Der fünfte Segensspruch: Rückkehr-Teschuwa	81	Der achtzehnte Segensspruch: Wir danken — Birkat Hoda-a	97
Der sechste Segensspruch: Verzeihung — Slicha	82	Der neunzehnte Segensspruch: Für Frieden — Birkat Schalom	99
Der siebte Segensspruch: Erlösung — Geula	83	Die Schmone-Esre endet mit "Jihju LeRazon"	101
Der achte Segensspruch: Heilung — Refua	83	Die Meditation des Mar, Sohn des Ravina	101
Der neunte Segensspruch: Wohlstand — Birkat HaSchanim	84	Die verkürzte Schmone-Esre — Hawineinu	103
Der zehnte Segensspruch: Zurückführung der Zerstreuten — Kibutz Galuyot	86	Das kurze Gebet	104
Der elfte Segensspruch: Wiedereinführung der			

Kapitel 4

Die Amida für Sabbat und Festtage 105

Veränderungen in der Amida des Sabbat	106	Die Amida vom Mussafgebet	110
Der Sabbatnachmittag Gottesdienst	109	Die Amida von Mussaf am Neujahrsfest	114

Kapitel 5

Die Kedescha und andere Einschaltungen in der Amida 116

Die Bedeutung der Kedescha	118	Al HaNissim — Für die Wunder	131
Aufforderung zur Kedescha	122	Ata Chonantanu — der Segen am Sabbatausgang	132
Die Verbindungsverse in der Kedescha	123	Anenu — Erhöre uns, Ewiger	135
Anordnungen zur Kedescha	124	Nachem — Tröste uns, Ewiger	135
Das Ja-ale WeJawo	124	Einschaltungen an den zehn Busstagen	136
Der Priestersegen: Birkat HaKohanim	127		

Kapitel 6

Das Schma und seine Lobsprüche 139

Die Bedeutung des Schma	143	Der erste Lobspruch vor dem Schma	151
Wehaja — der zweite Absatz des Schma	145	Birkat Jozer — Lobgesang: der das Licht gebildet	152
Wajomer — der dritte Absatz des Schma	149	Birkat Ma-ariw — Lobgesang am Abend	152
Die Lobsprüche des Schma	150		

Die Keduscha im ersten Lobspruch	154	Der dritte Lobspruch nach dem Schma am Abend	159
Der zweite Lobspruch vor dem Schma	154	Barechu — Lobet den Ewigen: Aufruf zum Gebet	160
Die Lobsprüche nach dem Schma — Birkat Geula	157		
Der zweite Lobspruch nach dem Schma am Abend: Haschkiweinu	158		

Kapitel 7

Psalmlieder — Pessuke DeSimra 162

Die sechs Psalmen und ihre Lobsprüche	163	Die Lobgesänge: "Hodu" — "Danket", und "Mismor LeToda	168
Der Abschlusspruch "Jischtach"	165	Psalm 30 — Die Brücke	170
Einleitung zum "Aschre": Das "Jehi Chewod"	167	Zusätzliche Psalmen für Sabbat und Festtage	172
Das Lied am Meer — Schirat HaJam	167	Der Lobgesang Nischmat	174

Kapitel 8

Die Segenssprüche vor dem Morgengebet 177

Die Segenssprüche beim Händewaschen	178	Der Segensspruch für Frauen	189
Die Segenssprüche über die Thora	181	Das Gebet des Rabbi Juda: "Jehi Razon"	190
Zitate zum Studium der Thora	182	Die Bindung Isaaks — "HaAkedat"	191
Die Segenssprüche nach dem Aufstehen	183	Eingebung und Reuberei- schaft — "LeOlam Jehu Adam"	191
Die drei Segenssprüche: "...der mich nicht... erschaffen"	187		

Die Lesung über die Opferungen im Tempel — Zweite Version der Zitate zum Studium der Thora	192	Andere Gebete	193
--	-----	---------------	-----

Kapitel 9
Bittgebete und andere zusätzliche
Gebete; Tachanun 195

Das lange "Wehu Rachum" Gebet	198	Die Abschlussgebete des Gottesdienstes	202
Die Tage, an denen das Tachanun-Gebet nicht gesagt wird	200	Der Psalm des Tages	204

Kapitel 10
Der Kadisch 207

Der Kadisch der Rabbiner	210	Der ganze Kadisch Der grosse Kadisch	211 214
-----------------------------	-----	---	------------

Kapitel 11
Die Antworten im Gebet —
das Wort "Amen" 216

Andere Antworten	217	Die Regeln für das Amen-Sagen	218
------------------	-----	----------------------------------	-----

Kapitel 12

Die Ordnung des Thoralesens 220

Die Thoravorlesung im Gottesdienst — Das Tragen der Thorarolle von und zum Thoraschrein	223	Die Synagogenvorsteher und ihre Aufgaben	234
Die Segenssprüche über die Thora	227	Der Segen eines Vaters bei der Bar Mizwa seines Sohnes	235
Hagbaha — Das Emporheben der Thorarolle	228	Der Segensspruch "HaGomel" — der Wohltaten erweist	236
Die Thoravorlesung für den zur Haftara Aufgerufenen	229	Der "MiScheberach" — "der gesegnet hat"	238
Die Segenssprüche für die Haftara	231	Ausruf nach Abschluss eines der Fünf Bücher Moses	240

Kapitel 13

Der Eingang des Sabbat — Kabalat Schabbat 242

Die sechs Psalmlieder	243	Das "Bame Madlikin — Womit ist es erlaubt, (die Sabbatlichter) anzuzünden?"	246
Die Hymne "Lecha Dodi"	244	Fällt ein Feiertag auf einen Sabbat	247
Der 92. Psalm — Psalmlied für den Sabbattag	245		

Kapitel 14

Gebete für besondere Gelegenheiten — das Halel-Gebet — die Lobhymnen 248

Das Jiskor und andere Gebete zum Andenken an Verstorbene	253	Die Weihe des Neumondes — "Birkat HaChodesch"	254
--	-----	---	-----

Der Neumond-Segensspruch — "Kidusch Lewana" 257	Das Gebet "Unser Vater, unser König" — "Awinu Malkenu" 260
Das Omer Zählen — "Sefirat Ha-Omer" 259	Der "Pijut", die Poesie in der Liturgie 261

Kapitel 15

Das Tischgebet, "Birkat HaMason" 265

Die vier Segenssprüche im Tischgebet 267	Die abschliessenden "Harachaman — der Barmherzige" 275
Der Segensspruch für die Speisen, "Birkat Hasan" 268	Der Wunschsatz eines anwesenden Gastes 275
Der Segensspruch für das Land, "Birkat Ha-Arez" 269	Die Aufforderung zum Tischgebet — der "Simun" 276
Der Segensspruch für Jerusalem, "Birkat Jeruschalajim" 272	Psalmlieder vor dem Tischgebet 278
Der Segensspruch auf die Güte, "Birkat Hatow WeHametiw" 273	Das ganze Tischgebet 279 Das "Kurze Tischgebet — Bracha Achrona" 279

Kapitel 16

Die Segenssprüche vor den Genüssen — "Birchot Hanehenin" 283

Die Segenssprüche über die Nahrungsmittel: Eine Klassifizierung 284	Die "Sieben Segenssprüche der Trauung — "Schewa Brachot" 287
Der Trinkspruch "Le-Chajim" 286	Die Bedeutung der "Sieben Segenssprüche" 288

Kapitel 17

Hausgebete für Sabbat und Feiertage 293

Der Segensspruch über die Heiligung der Festtage "Hawdala" — Der Abschied am Ausgang des Sabbats	298	Die Segenssprüche über die Gewürze und das Licht	303
Der Segensspruch über den Wein	301	Der Abschiedssegensspruch	305
	303	Die Segenssprüche beim Anzünden der Lichter	306

Kapitel 18

Vorschriften für den Gottesdienst 308

Die "veränderliche Zeitstunde" — "Scha-a Semanit"	308	Die Vorschriften für die Wiederholung der Amida durch den Vorbeter	313
Die Gebetszeit für den Morgengottesdienst	309	Wie verhält man sich, wenn man in der Amida etwas ausgelassen hat?	314
Die Gebetszeit für den Nachmittagsgottesdienst — das Minchagebet	310	Die Reihenfolge für das Aufrufen bei der Vorlesung aus der Thora	316
Die Gebetszeit für das Ma'ariw, das Abendgebet	311	Die Reihenfolge für das Vorbeten	318
Die Gebetszeit für das zusätzliche Mussafgebet	311	Der Gottesdienst im Trauerhaus	319
Die Gebetszeit für das Schma	311		
Der Anschluss an den Gottesdienst bei Verspätung	312		

Epilog:

Die ethische Bedeutung des jüdischen Gebets 321

Alphabetisches Register 325